



GEMEINDE RUSSBACH am Paß Gschütt
e-mail: gemeinde.russbach@salzburg.at
✉ 5442 Rußbach, Rußbachsaag 22
☎ 06242/210 FAX: 06242/533

Rußbach, am 29.06.2018

Zugestellt durch Post.at

RUNDSCHREIBEN Nr. 5

Liebe Rußbacherinnen und Rußbacher!

Die Ferien stehen vor der Tür und viele Kinder freuen sich auf einen Sommer voll Freizeit und Spaß. Damit der Sommer für alle – Kinder, Mütter und Väter – entspannt und genussvoll sein kann, muss die Ferienzeit gut geplant werden. Spannende Ferienangebote freuen die Kinder und unterstützen die Familien bei der Vereinbarkeit.

Sommer, Sonne, Lebensfreude! Das sollen die kommenden Wochen bringen. Und damit meine ich nicht nur das Wetter. Wenn ich mir den Veranstaltungskalender der nächsten zwei Monate so ansehe, kann ich mich nur freuen auf eine sehr abwechslungsreiche Zeit. Jeden Tag könnte man mehrere interessante, unterhaltsame und genussvolle Stunden in unserem Ort und im Bezirk verbringen. Ich bewundere dabei das große Engagement der Veranstalter, seien es Eventagenturen, Gemeinden, Tourismusverbände, Vereine oder Privatinitiativen, die uns so vielseitige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung anbieten. Ihnen allen möchte ich hier einmal sagen: „Danke, dass sie sich so bemühen und so viel Zeit investieren, um uns und den Gästen der Region ein derart buntes Unterhaltungsprogramm zu präsentieren.“

An euch liebe Rußbacherinnen und Rußbacher möchte ich appellieren, den Einsatz dieser unzähligen Menschen zu würdigen, und die Veranstaltungen zu besuchen. Nutzt das vielfältige Programm und genießt den Sommer, die Sonne und die Lebensfreude!
Ich hoffe, ihr könnt auch etwas Urlaub vom Arbeitsalltag machen und habt mehr Zeit für Treffen und Unternehmungen mit Freunden und der Familie.

Die Umbauarbeiten im Schulungsraum sowie der Fahrzeughalle unserer Freiwilligen Feuerwehr nehmen schön langsam konkrete Formen an und ich bedanke mich bei den Feuerwehrkameraden für die vielen geleisteten Stunden. Ein großes danke gebührt auch unseren drei Außendienstmitarbeitern, Helmut, Hans und Andreas für die vielseitigen Arbeiten und Aufgaben die speziell bis Sommerbeginn anfallen.
Ganz besonderen Dank auch den Verantwortlichen die dazu beigetragen haben, dass an unserem Hausberg „das Gamsfeld“ wiederum ein neues Kreuz aufgestellt werden konnte.
In diesem Sinne: verbringt eine schönen Sommer.

Euer Bürgermeister



Josef Grasl

Pflegeregress - Pflegekonvent

Nun ist es passiert: Die Landeshauptleute haben sich mit dem Finanzminister auf einen Ersatz der Kosten nach dem Wegfall des Pflegeregresses geeinigt. Nachdem der Bund anfangs nicht mehr als 100 Millionen Euro zahlen wollte und die Länder 466 Millionen Euro gefordert hatten, hat man sich auf der Landeshauptleutekonferenz am 18. Mai auf 340 Millionen Euro Kostenersatz für 2018 geeinigt. Sind nun die angemeldeten Kosten gerechtfertigt? Reichen die 340 Millionen Euro, oder sind das sogar zu viel? Keiner kann es genau sagen, denn schon zwei Tage nach dieser Einigung – bei der Gemeinden und Städte wieder einmal nicht mitreden durften – kann schon die Relativierung aus Wien. Meinen die einen, es handle sich um einen Maximalbetrag, dagegen andere, es sei ein Richtwert und abgerechnet werde erst zum Schluss. In Wahrheit hat man an diesem 18. Mai eine politische Entscheidung getroffen, damit man über das Thema Pflegeregress nicht mehr zu diskutieren braucht.

In der Frage der Pflegefinanzierung ist also das letzte Wort noch lange nicht gesprochen. Als Gemeindebund bleiben wir bei unserer politischen Forderung nach einem Pflegekonvent. Es geht schließlich nicht nur um die Frage der Finanzierung der Pflege in den Pflegeheimen, sondern vor allem um den Bereich der Pflege zu Hause. Gerade bei dieser Frage vermissen wir den nötigen Weitblick, da die meisten Älteren zu Hause alt und wenn nötig gepflegt werden wollen. Da braucht es aber auch mehr finanzielle Anerkennung der Pflegeleistungen zu Hause und weitere gesellschaftspolitische Maßnahmen, die Pflegende bei ihrer wichtigen Aufgabe unterstützen.

Über die Zukunft der Pflege wollen wir auch bei den Kommunalen Sommergesprächen vom 18. bis zum 20. Juli in Bad Aussee mit zahlreichen Experten diskutieren. Hier werden wir die Meinungen und Ideen der Gemeindevertreter bündeln und in weiterer Folge in die bundespolitische Diskussion einbringen.

Kameradschaft Rußbach – Milzschießen

Wir gratulieren sehr herzlich unserer siegreichen Mannschaft beim diesjährigen Milzschießen zum Bezirksieger sowie zum Landesvizemeistertitel.

Die siegreichen Schützen Schnitzhofer Bernd, Grasl Marcus, Ellmauer Johann, Kleissl Burkhard und Haller Hubert.



Kindersicherheitsolympiade in Kuchl



Mehr als 400 begeisterte Schüler und Schülerinnen aus 16 Schulklassen, davon 14 Klassen aus Salzburg sowie 2 Klassen aus dem Berchtesgadener Land nahmen an der Kindersicherheitsolympiade in Kuchl teil.

Die Teilnehmer der Volksschule Rußbach erreichten beim Bezirksfinale den hervorragenden 2. Platz.

Wir gratulieren sehr herzlich!

Terminvorschau

20.07.2018 Sommernachtskonzert der TMK Rußbach
22.07.2018 Tag der Blasmusik
11.08.2018 Sommernacht der Vereine
15.08.2018 Bodenbergmesse

Chorkonzert a cappella

Am Sonntag, 22.07.2018, 20.00 Uhr findet in der Evangelischen Kirche in Gosau ein Chorkonzert a cappella, Evangelische Jugendkantorei der Pfalz unter der Leitung von LKMD Jochen Steuerwald statt. Dauer ca. 1 Stunde, der Eintritt ist frei.

Konsumenten-, Wohn-, und Mietrechtsberatung

AK Salzburg bietet Konsumenten-, Wohn-, und Mietrechtsberatungen in der AK-Bezirksstelle Tennengau, Bahnhofstraße 10, 5400 Hallein, Tel. Nr. +43(0)6245 841 49 an folgenden Terminen an: 05., 12., 19., 26. Juli
02., 09., 16., 23., 30. August
06., 13., 20., 27. September, jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr
Kurzfristige Terminänderungen sind möglich!

Sprechtage der Seniorenberatung in Rußbach

Frau DGKS Anita Halun, Telefon +43 0664 1492049 und Frau DGKS Petra Brunauer, Telefon +43 664 5069094 bieten eine kostenlose Beratung zu folgenden Themen an

- Älter werden
- Gesundheit
- Pflege und Betreuung
- Sicher zu Hause wohnen
- Finanzielle Angelegenheiten
- Unterstützung für Angehörige

Das Beratungsangebot richtet sich an SeniorInnen sowie deren Angehörige.

Termine für die Seniorenberatung in Rußbach von 13.00 – 14.00 Uhr jeden ersten Mittwoch im Monat im Sitzungssaal der Gemeinde:

01.08.2018, 05.09.2018, 03.10.2018, 07.11.2018, 05.12.2018

Stellenausschreibung – Hausbetreuer

Ab ca. Oktober – November 2018 wird ein Hausbetreuer für das Objekt Rußbachsaag 150, 150A und 150B (Clubhotel-Kirchenwirt) gesucht. Interessierte können sich bei Herrn Mag. Markus Bähr, Stiller & Hohla Immobilientreuhänder GmbH, Tel: 0043/662/6585-660 oder Email: markus.baehr@stiller-hohla.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

LAMMERTAL

Aus Liebe zum Menschen.

Geschätzte Mitbürgerinnen, geschätzte Mitbürger!

Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Lammertal ist 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag für die Mitmenschen in vielen Bereichen in permanenter Einsatzbereitschaft!

Die uns anvertrauten Aufgaben und die Arbeit im Rahmen der Rotkreuz-Dienste werden immer spezieller und umfangreicher, der damit verbundene Finanzierungsaufwand steigt kontinuierlich an. Trotz der vielen unbezahlten Stunden unserer freiwilligen Mitarbeiter und der Unterstützung durch die Lammertaler Gemeinden, reichen die Mittel nicht aus um eine gesunde finanzielle Basis zu halten.

Aus diesem Grund möchten wir im Zeitraum vom 23.07.2018 bis 10.08.2018 im Rettungsbezirk Lammertal (Abtenau, Annaberg-Lungötz, Rußbach) eine „Door-To-Door“ Mitglieberwerbung durchführen und die Bevölkerung um finanzielle Unterstützung bitten!

Die Einnahmen aus der Mitglieberwerbung bleiben zu 100% in der Bezirksstelle Lammertal!

Wir dürfen uns im Voraus für Ihre Großzügigkeit recht herzlich bedanken!



Da es immer wieder zu Missverständnissen bei der Sendungsabgabe kommt, hier die wichtigsten Informationen zur Abgabe von hinterlegten bzw. benachrichtigten Sendungen:

Einschrieben

Die Sendung kann auch an einen Ersatzempfänger (Haushaltsangehörige, Arbeitnehmer oder Arbeitgeber des Empfängers) übergeben werden.

*Der Empfänger **MUSS** einen gültigen Lichtbildausweis mitführen und vorzeigen.*

Pakete

Die Sendung kann auch an einen Ersatzempfänger (Haushaltsangehörige, Arbeitnehmer oder Arbeitgeber des Empfängers) übergeben werden.

*Der Empfänger **MUSS** einen gültigen Lichtbildausweis mitführen und vorzeigen.*

RSb Brief - Rückscheinbriefe

Die Sendung kann auch an einen Ersatzempfänger (Haushaltsangehörige, Arbeitnehmer oder Arbeitgeber des Empfängers) übergeben werden.

*Der Empfänger **MUSS** einen gültigen Lichtbildausweis mitführen und vorzeigen.*

RSa Brief - Eigenhändige Rückscheinbriefe

*Diese Sendung darf **nur dem Empfänger persönlich** werden.*

*Der Empfänger **MUSS** einen gültigen Lichtbildausweis mitführen und vorzeigen.*